3. Elternrats-Sitzung: Protokoll

Montag, 2. Feb. 2026, 19.00 - ca. 20.30 Uhr

Präsidium:	Jan Knopp; Patricia Bollier
Protokoll:	Christina Bronowski
SL-Vertretung:	Adrian Schiesser
LP-Vertretung:	Robert Schneider

1. Begrüssung

2. Protokoll

Wird genehmigt

3. Themen

- Vorstellung von **Liz Lian** Co-Gründerin (mit Felix Hollenstein) von **«Mittle Roads»** eine gemeinnützige Organisation. Ziel: sicheres, gesundes digitales Lebens in Familien und Schulen → https://www.middleroads.org
- Im Zentrum steht dabei die «digitale Erziehung 3.0» informiert Werte & Vertrauen schaffen mit dem Ziel: Bewusste Mediennutzung + «ABC» für digitales Wohlbefinden und digitale Kindererziehung.
- Angebot für Schulen & Eltern:
    - Option 1: ***freii.de*** App soll bewusste und ausgewogene Mediennutzung in Familien fördern *(mit Theo Cup?):* 21-Tage-Programm (für 11-15 Jahre)+ Eltern. Tägliche Challenges (ohne Bildschirm). App adressiert Risiko- und Schutzfaktoren von Internetnutzungsstörungen. Challenges dienen dazu das Bewusstsein zu schärfen zum eigenen digitalen Umgang
    - Option 2: (online) Umfrage in der Schule zu digitalen Erfahrungen
        - Bsp.: Ergebnis einer aktuellen Studie mit der Uni Basel («wir haben keine Ahnung, was unsere Kinder im Netz sehen») Top 1: Konfrontation mit Extermismus, Top 2: Rassismus …
    - Option 3: Elternworkshop (Tipps & Ressourcen, Gruppendiskussion, kritische Fähigkeiten) – abends, ein oder mehrere Termine.

Entscheid:

➔ Die Teilnnehmenden des Elternrat werden die **App Freii.de** ausprobieren. Feedback an nächster Sitzung.

Aufgaben:

- Anfrage an Uni BS von Liz Lian:
    - Fragekatalog der o.g. Umfrage & Ergebnisse
    - ob sie eine spezifische Umfrage am Theo begleiten würden.

-

Diskussion:

- Was ist unser Ziel/Anliegen als Eltern für unsere Kinder? Konzentration auf Werte?
- Fraglich bleibt, ob eine Umfrage zielführend ist.
- Konsens herrscht bzgl.:
  - Kinder sind mit problematischen Inhalten allein.
  - Proaktiver Umgang mit problematischen Inhalten ist notwendig
  - Inhalte aus dem Netz: Bewusstmachen / Urteilsfähigkeit stärken, Besprechbarkeit fördern; aber es braucht auch Behutsamkeit
  - Analyse/Umfrage und dann mit den Informationen nichts machen, geht nicht.

  ➔ Fazit: das ist ein grösseres Projekt. Wird in der nächsten Sitzung traktandiert.

Mögliche nächste Schritte:

- Ergebnisse der Uni im Elternrat diskutieren.
- Fragen der Kinder sammeln?

4. Berichte und Informationen

- der Schulleitung
  - Zeugnisse – mit neuem Programm: schneller als erwartet
  - Absentismus nimmt zu: Falls SuS innerhalb von 6 Wochen 3 Tage oder länger (entschuldigt oder unentschuldigt) fehlen, wird Kontakt zu den Eltern aufgenommen um die Ursachen in Erfahrung zu bringen.
    - Ursache kann z.B. hohe Prüfungsbelastung sein. (Zur Einordnung: 3 Tests p.W. sind die Regel, nicht die Ausnahme). Überraschungstests gibt es nicht mehr.
    - SuS werden zu einem aktiven Zeitmanagement angehalten.
  - Vor Weihnachten ‘25: Poetry Slam der 3. SEK – sehr beeindruckend!
  - Winterfest mit Feuerschale und unterschiedl. Aktivitäten auf dem Pausenhof
  - Besuch der neuen SEK Gartenstrasse, da Ati Modell in den Räumen möglich
  - Wahl der Wahlpflichtfächer steht an. M&I in der 1.+2. Kl. Obligatorisch, in der 3. freiwillig wählbar (1. HJ: 2 Std./ 2. HJ: 1 Std.)
  - Nutzung von KI-Tools: in sprachlichen Fächern Nutzen vorhanden, in mathematischen Fächern eher weniger.
- aus der Schulkonferenz
- des Schulrates (bei Bedarf)
- Schulparlament
  - Kontakt zu Anne Krisemer hat stattgefunden.

5. Varia

- Rückmeldungen vom Schulparlament folgen in der April Sitzung
- Alexander weist auf die aktuelle Umfrage der «Starke Schule beider Basel» hin: Social-Media und Altersgrenzen (läuft bis am **Mittwoch, 11.2.26 um 13 Uhr**):
  - https://www.umfrageonline.com/c/c9ttwxmq/arsfagnx

Kommende Sitzungstermine

Montag, 13. April 2026
ev. Montag, 4. Mai 2026

Elternrats-Apero, Mo. 1. Juni 2026